



**Studierendenschaft der Universität Bern (SUB)
Vorstand**

Lerchenweg 32 Telefon 031 631 54 11
CH-3012 Bern

vorstand@sub.unibe.ch
<http://www.sub.unibe.ch>

Kommentar zur Jahresrechnung 2018

Der Kommentar enthält Information über diejenigen Konten, die stark vom Budget abweichen und aus Vorstandssicht begründet werden müssen. Ergänzt wird der Kommentar durch weitere Bemerkungen zu den Ausgaben und Einnahmen. Bei Fragen oder Unklarheiten bitte an Fabienne Hitz (fabienne.hitz@sub.unibe.ch) wenden.

LEISTUNGSERTRAG

600 Information

Beim Tag des Studienbeginns (6022) konnte mehr eingenommen werden für Inserate im Studiguide als budgetiert.

610 Dienstleistungen

Die Einnahmen für DL-Abos einzeln (6110) liegen im Bereich des Vorjahres. Studijob läuft sehr gut, daher konnten die Einnahmen (6150) im Vergleich zum Vorjahr nochmals gesteigert werden. Neu sind im Budget 2019 auch höhere Einnahmen budgetiert (104'000.- CHF). Die Dossiervermittlung (6151) wurde nicht budgetiert, da sich diese noch in der Pilotphase befand. Zwar ist die Nachfrage nicht sehr gross, dennoch hat der Vorstand entschieden, die Dossiervermittlung weiterzuführen, insbesondere da dies nicht mit höheren Kosten verbunden ist. Beim Kulturellen Angebot (6160) wurden die Einnahmen aus dem Getränkeverkauf und die Kollekte vom SUB-Sommerfest verbucht. Das Unifestival Budget (6190) wird erst nach dem SUB Budget genehmigt. Entsprechend ist das Unifestival Budget massgebend.

620 Übriger Ertrag

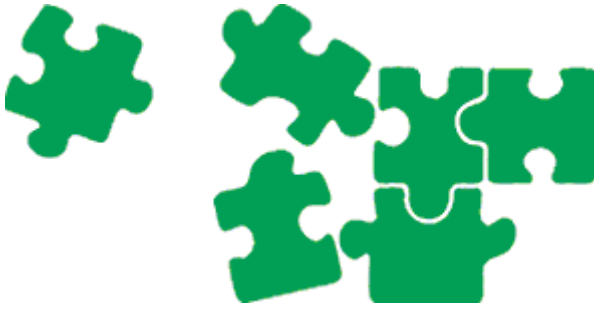
Beim Übrigen Leistungsertrag (6220) sind die Spendengelder für den Event «Über und gegen Rassismus an Hochschulen» verbucht. Der Beitrag der Universität für die Verteilung der Unipress ist ebenfalls in diesem Konto verbucht.

640 Fondsertrag

Siehe Kommentar zu Fonds am Ende des Dokuments.

645 Ertragsminderungen

Die MWST Pauschalsteuer (6450) ist schwierig zu budgetieren, da viele unterschiedliche Sätze zur Anwendung kommen.



Studierendenschaft der Universität Bern (SUB) Vorstand

Lerchenweg 32 Telefon 031 631 54 11
CH-3012 Bern

vorstand@sub.unibe.ch
<http://www.sub.unibe.ch>

BETRIEBSERTRAG

650 Ertrag aus Semesterbeiträgen

Die Mitgliederbeiträge (6500) sind im erwarteten Rahmen. Die Studierendenzahlen stagnieren, deshalb ist nicht weiterhin wie vor ein paar Jahren noch mit einem grossen Anstieg der Mitgliederbeiträge zu rechnen.

LEISTUNGSaufWAND

300 Information

Für die Öffentlichkeitsarbeit (3020) wurden weniger Aktionen durchgeführt als bei der Budgetierung zuerst geplant, daher wurde das Budget nicht ausgeschöpft. Dasselbe gilt für die Kampagnen/ Infoanlässe (3012). Beim Tag des Studienbeginns (3022) war der Druck sowie die Kosten für Kaffee und Gipfeli tiefer als budgetiert. Für Unibox (3024) wurde etwas weniger ausgegeben. Die Ausgaben dafür sind u.a. von der Anzahl Mitgliedschaften bei RaBe, die die SUB übernimmt, abhängig und diese ist nicht jedes Jahr gleich. Die SUB-Kultur (3025) war im Jahr 2018 nicht sehr aktiv. Sie hat nur gerade das SUB-Sommerfest veranstaltet. Weitere Veranstaltungen gab es nicht.

310 Dienstleistungen

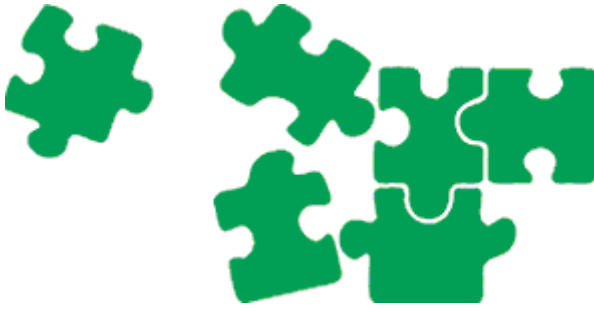
Der Rechtsberatungsdienst (3140) hatte im Jahr 2018 keine Ausgaben. Die Ausgaben für das Unifestival (3190) werden im Rahmen des separat genehmigten Unifestival Budgets festgelegt. Entsprechend ist dieses massgebend.

320 Beiträge und Unterstützungen

Anträge auf Zusatzbeiträge der Fachschaften (3201) sind wie im Vorjahr 10 eingegangen, welche gutgeheissen oder teilweise gutgeheissen wurden. Der Budgetposten Unterstützungsbeiträge/ Mitgliedschaften (3210) wurde ebenfalls nicht ganz ausgeschöpft. Für den Offenen Hörsaal (3240) wurde weniger für Anlässe und die Schulungen ausgegeben als geplant.

330 Studierendenrat

Alle Ausgaben für die SR-Wahlen (3300) werden jeweils in dem Jahr verbucht, indem sie stattfinden.



**Studierendenschaft der Universität Bern (SUB)
Vorstand**

Lerchenweg 32 Telefon 031 631 54 11
CH-3012 Bern

vorstand@sub.unibe.ch
<http://www.sub.unibe.ch>

331 Übriger Leistungsaufwand

Beim Übrigen Leistungsaufwand (3320) wurde einzig die Rechnung der Universität für die Reinigung von Mikrowellen verbucht.

340 Fondsaufwand

Siehe Kommentar zu Fonds am Ende des Dokuments

PERSONALAUFWAND

400 Löhne SR/VS/HK

Das SR-Präsidium hat weniger Stunden benötigt als budgetiert waren (4000 Löhne SR-Präsidium). Bei den Hilfskräften wurden mehr Stunden benötigt als budgetiert (4002 Löhne Hilfskräfte). Jedoch sind davon etwa 5'600.- CHF über den Sozialfonds für die Hilfskraft des Sozialfonds und 9'400.- CHF über den Womentoring-Fonds für die Koordination von Womentoring bezahlt worden. Diese Löhne werden dennoch bei Löhne Hilfskräfte verbucht.

401 Löhne Mitarbeitende

Bei der Sekretariatsstelle (4013 Gehälter WoSt) wurde nach einem halben Jahr das Pensum von 70% auf 60% gesenkt. Dies war bei der Budgetierung noch nicht eingeplant. Zudem gab es durch die Veränderung einen Wechsel vom alten Lohn zum neuen, der tiefer liegt als der vorherige.

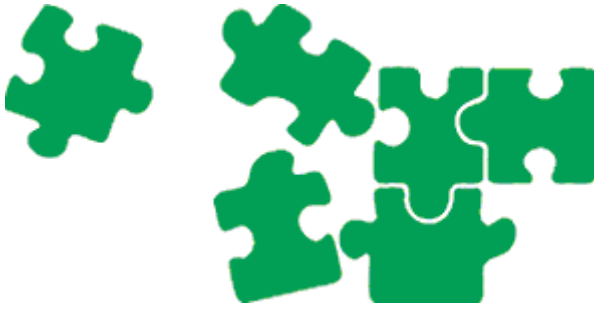
402 Übrige Personalkosten

Die Ausgaben für Betreuungszulagen (4054) sind davon abhängig, ob die Mitarbeitenden Kinder haben oder nicht. Da es relativ viele Wechsel gibt durch das Jahr, ist dieser Betrag jeweils etwas höher budgetiert. Durch die Wechsel verändert sich jeweils auch die Altersstruktur. Dies hat wiederum Auswirkungen auf die Beiträge BVG (4055). Bei den Übrigen Personalkosten (4070) wurde etwas weniger für Abschiedsgeschenke und Apéros ausgegeben.

ÜBRIGE BETRIEBLICHE AUFWÄNDE, ABSCHREIBUNGEN UND WERTBERICHTIGUNGEN

430 Unterhalt, Reparaturen, Ersatz (URE), Leasing

Es musste im Jahr 2018 weniger ersetzt werden (URE Büromobilien/-geräte 4300), daher wurde der Budgetposten nicht ausgeschöpft.



**Studierendenschaft der Universität Bern (SUB)
Vorstand**

Lerchenweg 32 Telefon 031 631 54 11
CH-3012 Bern

vorstand@sub.unibe.ch
<http://www.sub.unibe.ch>

670 Verwaltungsaufwände

Die Telefonkosten sowie die Radiokosten (4730) waren tiefer als erwartet.

480 VSS Aufwendungen

Bei den VSS-Auslagen (4810) wurde die Rückerstattung der Fahrspesen der Delegierten verbucht.

490 Sonstige betriebliche Aufwände

Es gab keinen Übrigen Betriebsaufwand (4900).

FINANZERFOLG

650 Finanzaufwände

Die Gebühren für die Kontoführung, etc. nehmen tendenziell eher zu (6555 Bank-/ Postspesen).

655 Finanzerträge

Zinserträge (6557) gibt es keine mehr. Jedoch haben wir bei einem Debitor Verzugszinsen erhoben.

BETRIEBSFREMDER, AUSSERORDENTLICHER, EINMALIGER ODER PERIODENFREMDER ERFOLG

850 Ausserordentliche Erträge

Beim ausserordentlichen Ertrag (6610) wurde der Betrag für die kaputtgemachten Boxen sowie ein Abgrenzungsfehler verbucht.

855 Ausserordentliche Aufwände

Bei den ausserordentlichen Aufwänden (6910) sind die Kosten für die Rekurskommission in der Höhe von etwa 1'300.- CHF, eine nicht abgegrenzte Rechnung und die Kosten für den Unfall mit einem Mobilityauto verbucht.



**Studierendenschaft der Universität Bern (SUB)
Vorstand**

Lerchenweg 32 Telefon 031 631 54 11
CH-3012 Bern

vorstand@sub.unibe.ch
<http://www.sub.unibe.ch>

EINNAHMEN UND AUSGABEN DER FONDS

Die Fondsvermögen per 31.12.2018 betragen:

Sozialfonds: 716'175.47 CHF

Rechts- und Kampagnenfonds: 33'963.79 CHF

Reservefonds: 106'947.93 CHF

Womentoring-Fonds: 53'484.91 CHF

Fachschaftsfonds: 17'677.70 CHF

Fonds Offener Hörsaal: 3'021.50 CHF

Unterstützungsfonds: 13'464.05 CHF

Sozialfonds: siehe Geschäftsbericht des Sozialfonds

Rechts- und Kampagnenfonds: Bei der Gewinnverteilung 2017 wurde dem Fonds 16'000.- CHF zugewiesen.

Reservefonds: Bei der Gewinnverteilung 2017 wurde dem Fonds 24'570.02 CHF zugewiesen sowie Rückstellungen für Mobilien in der Höhe von 2'000.- CHF aufgelöst und ebenfalls in den Fonds überwiesen.

Womentoring-Fonds: Für die Bildung des Fonds wurden Rückstellungen in der Höhe von 30'000.- CHF aufgelöst und 5'000.- CHF aus dem Gewinn 2017 dem Fonds zugesprochen. Zudem bezahlte die Universität ihren jährlichen Beitrag in der Höhe von 6'500.- CHF an das Projekt. Bei den Ausgaben sind insbesondere Lohnkosten von etwa 9'400.- CHF angefallen.

Fachschaftsfonds: keine Veränderung

Fonds Offener Hörsaal: Bei der Gewinnverteilung 2017 wurden dem Fonds 1'000.- CHF zugewiesen. Aus dem ordentlichen Budget wurden 4'000.- CHF in den Fonds einbezahlt. Insgesamt wurden 8'750.- CHF für Gasthörer*innenscheine ausgegeben.

Unterstützungsfonds: Für die Bildung des Fonds wurden Rückstellungen in der Höhe von 14'000.- CHF aufgelöst. Aus dem Fonds wurden im Jahr 2018 500.- CHF als Unterstützungsbeitrag an eine Gruppierung gesprochen.